

LAbg. Ernst Gödl, NRAbg. Ridi Steibl, BR MMag. Barbara Eibinger
zur SPÖ-Verwaltungsreform:

Aufschrei:

„SPÖ will LKH Hörgas/Enzenbach schließen“ – Nicht mit uns!

„Jetzt wissen wir, was Landeshauptmann Franz Voves unter vier Augen mit Bundeskanzler Werner Faymann in Graz besprochen hat: Eine ungeahnte Welle von Spitalsschließungen ist seitens der SPÖ nach den Landtagswahlen geplant“, empört sich LAbg. Ernst Gödl.

Finanzstaatssekretär Andreas Schieder (SPÖ) hat Dienstag gegenüber der APA angekündigt, dass die SPÖ die Existenz von Kleinspitälern hinterfragen will. Schieder sprach sich dafür aus, Spitäler unter 300 Betten überhaupt zu schließen. Laut APA sieht Schieder "großes Potenzial" durch Spitalsfusionen und die Schaffung sinnvoller Strukturen. "Das heißt auch, dass man kleine Spitäler schließen muss", sagt Schieder wörtlich.

„Ich glaube, die SPÖ hat es sich zum Ziel gesetzt, die Regionen auszuradiieren und nur noch ‚sozialistische Machtzentren‘ zu schaffen“, reagiert Gödl erschüttert auf die Aussagen der SPÖ.

„Was ist bloß mit der SPÖ los? Zuerst will Voves die Bezirkshauptmannschaften schließen, den Gratiskindergarten abschaffen, jetzt will die SPÖ Spitäler ausradieren. Es kommt mir vor, als befände sich die SPÖ im ‚Kriegszustand‘ gegen die steirische Bevölkerung“, schütteln die drei GU-Abgeordneten den Kopf.

In Österreich wären 81 Spitäler betroffen. Für die Steiermark würde es das Aus für 23 Krankenhäuser bedeuten. Das sind Berechnungen der APA.

Die Mandatare der Steirischen Volkspartei stehen in allen Bezirken geschlossen auf und treten mit Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer gegen diesen Wahnsinn auf. „Nicht mit uns, Herr Landeshauptmann Voves!“ lautet die Parole.

Abschließend stellt sich für die Mandatare des Bezirkes Graz-Umgebung die Frage: Was sagen eigentlich die SPÖ-Abgeordneten dazu?